

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **10.März 2016** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Eisenerz** (politischer Bezirk Leoben)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschülerhaltungsgesetzes, LGBl. Nr. 71/2004, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 102/2006, LGBl. Nr. 94/2008, LGBl. Nr. 82/2012, LGBl. Nr. 66/2013, LGBl. Nr. 87/2013 und LGBl. Nr. 67/2014, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Eisenerz** umfasst:

1. die *Stadtgemeinde Eisenerz*;
2. die *Gemeinde Radmer*;
3. von der *Marktgemeinde Vordernberg* die Ortschaft Präbichl mit den Häusern Nr. 1 bis 24 und 233.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 3 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

(1) Diese Verordnung tritt **mit dem Tag der Kundmachung**, das ist der **25. März 2016**, in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten folgende Verordnungen außer Kraft:

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 21. Oktober 2002, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 367, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschulen Eisenerz-Stadt und Eisenerz-Münichtal (politischer Bezirk Leoben);

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 13. Dezember 2004, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 2/2005, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Radmer an der Stube (politischer Bezirk Leoben);

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 14. März 2013, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 118, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Vordernberg (politischer Bezirk Leoben).

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer